

Titel der Hausarbeit

Hausarbeit

|  |  |
| --- | --- |
| vorgelegt von | Vorname Name |
| Matrikelnummer | 11111 |
| Ausbildungsbehörde | Stadt Irgendwo |
| Modul/Teilmodul |  |
| Abgabedatum | xx.xx.xxxx |
| Dozentin | Dr. Monika Mustermann |
| Anzahl Zeichen |  |

Inhaltsverzeichnis

[Abkürzungsverzeichnis III](#_Toc1728329)

[Abbildungsverzeichnis III](#_Toc1728330)

[1 Einleitung 1](#_Toc1728331)

[2 Hauptteil A 1](#_Toc1728332)

[2.1 Überschrift 2.1 1](#_Toc1728333)

[2.1.1 Punkt 1 zur Überschrift 2.1 1](#_Toc1728334)

[2.2 Überschrift 2.2 1](#_Toc1728335)

[3 Hauptteil B 1](#_Toc1728336)

[3.1 Überschrift 3.1 1](#_Toc1728337)

[3.2 Überschrift 3.2 1](#_Toc1728338)

[4 Zusammenfassung und Ausblick 1](#_Toc1728339)

[Literatur- und Quellenverzeichnis 1](#_Toc1728340)

[Anlagen 1](#_Toc1728341)

# Abkürzungsverzeichnis

Hier ggf. Abkürzungsverzeichnis einfügen

# Abbildungsverzeichnis

[Abbildung 1 Beschriftung der Abbildung 1 1](#_Toc1740708)

[Abbildung 2 Beschriftung der Abbildung 2 1](#_Toc1740709)

# Einleitung

Bitte ersetzen Sie alle in diesem Dokument enthaltenen Texte durch die Ihrer Arbeit. Achten Sie dabei auf die richtige Zuordnung zu den Formatvorlagen für Überschriften. Dadurch erhalten Sie auf einfache Weise ein korrektes Inhaltsverzeichnis; dieses wird durch den Tastendruck F9 (wenn das Feld markiert ist) auf den aktuellen Stand gebracht. Die nachfolgen Überschriften sollen Ihnen den Zusammenhang zwischen Formatvorlagen und Inhaltsverzeichnis verdeutlichen.

# Hauptteil A

Die Nummerierung der Überschriften ist nach DIN-Norm gestaltet: Hinter der (letzten) Ziffer folgt kein Punkt. Die Formatvorlagen für das Inhaltsverzeichnis (Verzeichnis 1 bis 3) sind am linken Rand ausgerichtet.

Eine kurze Einleitung zum Hauptteil[[1]](#footnote-1) ist an dieser Stelle – zwischen den beiden Gliederungsebenen – möglich.

## Überschrift 2.1

Eine Gliederungsebene kann weiter untergliedert werden, sofern es mindestens zwei weitere Punkte gibt. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass auf Punkt 1 auch Punkt 2 folgt – wenn nicht, wird dieses als ein formaler Fehler bewertet!

### Punkt 1 zur Überschrift 2.1

Hier stehen/erfolgen die Ausführungen zu Punkt 1 der Überschrift 2.1. Denken Sie an eine gute Strukturierung des Textes. Das bedeutet: Jeder Absatz enthält einen Gedankengang. Jeder Gedankengang wird in der Regel durch mehrere Sätze dargestellt.

Ein gut strukturierter und damit auch gut lesbarer Text hat auf einer Seite drei bis sieben Gedankengänge, die durch Absätze gekennzeichnet sind.[[2]](#footnote-2)

Abbildungen werden bezeichnet – entweder oberhalb oder unterhalb der Abbildung – und nummeriert, sofern Sie mehr als eine Abbildung in den Text einfügen. Daraus lässt sich dann auch das Abbildungsverzeichnis erstellen.

Abbildung 1 Beschriftung der Abbildung 1[[3]](#footnote-3)

Gleiches gilt für Tabellen.

Bei der Zitierweise in Kurzform wird in jeder Fußnote die Quelle angeben: Autor Jahr, Seite der Quelle. Einem indirekten Zitat wird „Vgl.“ vorangestellt. Wenn der Gedankengang von mehreren Autoren vorgetragen wird, werden diese im Text der Fußnote nacheinander aufgeführt. Eine diesem Gedankengang widersprechende Quelle wird mit „dagegen“ eingeleitet.[[4]](#footnote-4)

Achten Sie drauf, dass der Abstand zwischen Text und der nächsten Überschrift ausreichend groß ist. In diesem Text ist vor der nächsten Überschrift eine leere Zeile vorgesehen. Sie können auch den Absatzanfangsabstand in der Formatvorlage Überschrift erhöhen.

### Punkt 2 zur Überschrift 2.1

Man kann mit Word auch Listenaufzählungen als Formatvorlage speichern. Listenaufzählungen sind nummeriert:

1. Punkt 1 der Liste
2. Punkt 2 der Liste
3. Punkt 3 der Liste usw.

Für Aufzählungen mit Spiegelstrichen gibt es auch eine Formatvorlage:

* Aufgezählt
* Aufgezählt

## Überschrift 2.2

Ein langes, wortwörtliches Zitat, das sich über zwei Zeilen erstreckt, wird gesondert dargestellt: z. B. mit Einzug und kursiv. Diese Formatierungsmerkmale sind in der Formatvorlage Zitat gespeichert. Im Folgenden ein längeres Zitat mit Auslassungen von Mark Twain:

„Ich würde bloß die […] weitschweifige Konstruktion zusammenrücken, die ewige Parenthese unterdrücken, […] die Einführung von mehr als dreizehn Subjekten in einen Satz verbieten, das Zeitwort so weit nach vorn rücken, bis man es ohne Fernrohr entdecken kann.“[[5]](#footnote-5)

Hier wird z. B. die zweite Abbildung eingefügt.

Abbildung 2 Beschriftung der Abbildung 2

Im Text erfolgt die Interpretation.

# Hauptteil B

## Überschrift 3.1

Eine Hausarbeit besteht aus folgenden Teilen:

* Titelblatt
* Gliederung/Inhaltsverzeichnis
* ggf. Abkürzungs-, Tabellen- und Abbildungsverzeichnis
* Textteil mit den Ausführungen zum Thema einschließlich einer Zusammenfassung
* Literatur- und Quellenverzeichnis
* bei Bedarf als Anlagen: Schaubilder oder sonstige Anlagen
* Versicherung über die eigenständige Bearbeitung (siehe unten 3.2)

## Überschrift 3.2

Der Hausarbeit ist als letzte Seite eine Erklärung beizufügen, dass die vorliegende Arbeit selbständig und ohne Benutzung anderer als der angegebenen Hilfsmittel angefertigt wurde und dass die aus fremden Werken wörtlich oder sinngemäß übernommenen Gedanken unter Angabe der Quellen gekennzeichnet sind (siehe letzte Seite dieser Vorlage).

Entsprechend dieser Versicherung sind alle Ausführungen, die wörtlich oder sinngemäß aus fremden Quellen entnommen wurden, zu kennzeichnen und die Quellen nachprüfbar anzugeben. Die Versicherung ist nicht Bestandteil der Gliederung und ist immer auf der letzten Seite (vor der Umschlagseite) in die Arbeit einzubinden. Die Erklärung muss eigenhändig unterschrieben sein.

# Zusammenfassung und Ausblick

Der Schlussteil einer Hausarbeit wird auch bezeichnet als Schlussbetrachtung, Fazit, Resümee, Zusammenfassung und Ausblick.

Zum Schluss zählen Sie die Zeichen Ihrer Hausarbeit, von der Einleitung bis zum Schlussteil – Verzeichnisse werden nicht mitgezählt. Die Zeichenzahl (ohne Leerzeichen und ohne Berücksichtigung der Fußnoten) tragen Sie in die entsprechende Rubrik auf der ersten Seite ein. Eine Seite Text mit dieser Vorlage zählt zwischen 1.500 und 2.000 Zeichen.

# Literatur- und Quellenverzeichnis

|  |  |
| --- | --- |
| Merker, Richard/Metzler-Müller, Karin/Schaa, Gabriele/Weichel, Julia/Wolf, Gunda | Wissenschaftliche Arbeiten an der Hessischen Hochschule für Polizei und Verwaltung. 9. Aufl., Wiesbaden 2017 |
| Name, Vorname | Titel des Buches, Untertitel, Auflage, Erscheinungsort Erscheinungsjahr  |
| Name, Vorname/Name, Vorname | Titel des Buches, Untertitel, Auflage, Erscheinungsort Erscheinungsjahr  |
| Name, Vorname (Hrsg.) | Titel des Buches, Untertitel, Auflage, Erscheinungsort Erscheinungsjahr  |
| Name, Vorname  | Titel des Beitrages, Untertitel, Erscheinungsjahr, online: http://www.....pdf (Abrufdatum) |
| Name der Organisation (Hrsg.) | Titel des Beitrages, Untertitel, ggf. Erscheinungsjahr, online: http://www.....shtml (Abrufdatum) |
| Schaa, Gabriele/Metzler-Müller, Karin/Topҫu, Canan/Will-Zocholl, Mascha | Eine Hausarbeit schreiben, Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung, Fachbereich Verwaltung, Wiesbaden 2017 |
|  |  |

# Anlagen

Hier werden ggf. Anlagen hinzugefügt.

**Erklärung**

(nicht Zutreffendes löschen)

Ich habe diese Hausarbeit/ Seminararbeit/ Praxisbericht selbständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt.

Ort, Datum

Unterschrift

**Erklärung bei einer Gruppenarbeit**

Ich – Vorname Name – erkläre mich für den Gliederungspunkt (oder die Gliederungspunkte) ... der Arbeit verantwortlich. Die Einleitung, das Schlusskapitel und das Literaturverzeichnis wurden gemeinsam verfasst.

Wir haben diese Hausarbeit (Forschungsbericht, Projektbericht) selbständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt.

Ort, Datum

Unterschriften

1. Die Überschrift für den Hauptteil der Arbeit ist abhängig von der Fragestellung und Zielsetzung der Arbeit. Die Überschrift "Hauptteil" ist also an dieser Stelle nur ein Platzhalter. Der Hauptteil kann auch mehrere Abschnitte – d. h. Gliederungspunkte der Ebene 1 – enthalten. [↑](#footnote-ref-1)
2. Fußnoten beginnen immer mit einem Großbuchstaben und enden mit einem Punkt. [↑](#footnote-ref-2)
3. In einer Fußnote kann die Quelle der Abbildung – sofern es keine selbst erstellte ist – eingefügt werden. [↑](#footnote-ref-3)
4. Vgl. Autor1 Jahr, Seite; Autor2 Jahr, Seite; dagegen: Autor3 Jahr, Seite. [↑](#footnote-ref-4)
5. Aus einer Ansprache von Mark Twain über die „Schreckliche Deutsche Sprache“ vor dem Wiener Presseclub (1897). [↑](#footnote-ref-5)